

MARKUS STEINMETZ

## Wie schreibst du, Deutschland? (2)

Die Bestseller-Buchreihe „Der Dativ ist dem Genitiv sein Tod“ von Bastian Sick zeigt, dass viele Menschen in Deutschland an einer geregelten Schreibkultur interessiert sind. Dazu gehören die aktuelle Rechtschreibung, Zeichensetzung und DIN 5008 (Regeln für Textverarbeitung).

### Überprüfen Sie Ihre Schreibfitness!

Welche Antwort ist FALSCH?

**Frage 1:** Welcher Straßenname ist falsch dargestellt?

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> a) Dortmunder Allee | <input type="checkbox"/> b) Platz der Deutschen Einheit |
| <input type="checkbox"/> c) Schloßallee      | <input type="checkbox"/> d) Benrather-Schloss-Allee     |

**Frage 2:** Das Semikolon – wie wird es korrekt angewandt?

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> a) die 80er-Jahre | <input type="checkbox"/> b) die 80-er Jahre     |
| <input type="checkbox"/> c) die 80er Jahre | <input type="checkbox"/> d) die achtziger Jahre |

**Frage 3:** Welche Stufe gehört nicht zur Deutschen Einheitskurzschrift (DEK)?

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> a) Turboschrift   | <input type="checkbox"/> b) Eilschrift  |
| <input type="checkbox"/> c) Schnellschrift | <input type="checkbox"/> d) Redeschrift |

**Frage 4:** Welche Schreibweise entspricht nicht dem aktuellen Duden (24. Auflage)?

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> a) das schwarze Brett    | <input type="checkbox"/> b) das Schwarze Brett    |
| <input type="checkbox"/> c) das autogene Training | <input type="checkbox"/> d) das Autogene Training |

**Frage 5:** Welche Schreibweise ist falsch?

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> a) die Allein Erziehende       | <input type="checkbox"/> b) die allein erziehende Mutter |
| <input type="checkbox"/> c) die alleinerziehende Mutter | <input type="checkbox"/> d) die allein Erziehende        |

**Frage 6:** Welche Hausnummer ist falsch dargestellt?

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> a) Hauptstraße 15/17 | <input type="checkbox"/> b) Hauptstraße 15-17 |
| <input type="checkbox"/> c) Hauptstraße 15 a  | <input type="checkbox"/> d) Hauptstraße 15 A  |

2/08

22

**Frage 7:** Welche Hausnummer ist falsch geschrieben?

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> a) Römerweg 5 // W12 | <input type="checkbox"/> b) Römerweg 5a    |
| <input type="checkbox"/> c) Römerweg 5/7      | <input type="checkbox"/> d) Römerweg 5 – 7 |

**Frage 8:** Welche Aussage über das Anschriftfeld stimmt nicht?

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> a) keine Leerzeile vor dem Bestimmungsort         | <input type="checkbox"/> b) Das Anschriftfeld besteht aus neun Zeilen.                   |
| <input type="checkbox"/> c) ausländischer Bestimmungsort in Großbuchstaben | <input type="checkbox"/> d) Anrede „Herr“ ist seit der letzten DIN-5008-Ausgabe möglich. |

(Bitte lesen Sie weiter auf Seite 24.)



## Lösungen:

**Zu Frage 1:** Beim Straßennamen „Schloßallee“ handelt es sich um eine historische Schreibweise; das „ß“ ist somit korrekt geschrieben. Bei der Antwort **d** jedoch liegt eine Unstimmigkeit vor: „Schloßallee“ ist hier das Grundwort und „Benrather“ der geografische Bestimmungsteil. Deshalb lautet die korrekte Schreibweise „Benrather Schloßallee“.

**Zu Frage 2:** Es ist erstaunlich, wie viele korrekte Schreibweisen für die Epoche der *Achtzigerjahre* existieren – nämlich vier. Allerdings darf Antwort **b** nicht toleriert werden: Das Suffix (Nachsilbe) „er“ folgt Zahlen ohne Bindestrich!

**Zu Frage 3:** Die stenografische Schnellschrift besteht aus den Stufen der Eil- und Redeschrift (Debattenschrift). Von einer „Turboschrift“ ist in der Systemurkunde der Deutschen Einheitskurzschrift nichts erwähnt.

**Zu Frage 4:** Vielleicht besitzen Sie in Ihrer Küche ein schwarzes Brett für Ihre Kochutensilien. – So hat das nichts mit den Bekanntmachungen am *schwarzen/Schwarzen Brett* einer Schule zu tun: Bei bestimmten festen Verbindungen kann eine neue Gesamtbedeutung entstehen. In diesem Falle darf das Adjektiv (Eigenschaftswort) durch Großschreibung betont werden.

Grundsätzlich aber werden feste Verbindungen heute kleingeschrieben, zum Beispiel *das autogene Training* oder *das neue Jahr*. Also ist Antwort **d** falsch.

**Zu Frage 5:** Drei Schreibweisen sind orthografisch korrekt, nur die Antwort **a** passt nicht dazu. Als mögliche vierte Variante wäre noch *die Alleinerziehende* anzuführen.

**Zu Frage 6:** Die Antwort **b**: „Er wohnt in der Hauptstraße 15-17“ ist nach den Regeln für Textverarbeitung (DIN 5008) falsch! Bei dieser Zustellangabe handelt es sich um ein Grundstück mit den Hausnummern 15, 16, 17. Darum muss der Gedankenstrich (als Streckenstrich) gesetzt werden. Vor dem Gedankenstrich und danach steht immer ein Leerraum.

Dass der aktuelle Duden in diesem Beispiel anderes schreibt, liegt an seiner Orientierung am Schriftsatz.

**Zu Frage 7:** In einer Hausnummer darf ein Buchstabe nach der Zahl groß- oder kleingeschrieben werden. Wichtig ist das Leerzeichen dazwischen; es fehlt jedoch bei der Antwort **b**. In vielen Firmenanschriften wird das leider nicht berücksichtigt.

**Zu Frage 8:** Selbstverständlich heißt es in der letzten DIN-5008-Ausgabe im Anschriftfeld immer noch „Herrn“! Die Anschrift steht traditionsgemäß im 4. Fall. Vor dem Jahre 1976 wurde in Deutschland noch „An ...“ adressiert. Diese Präposition setzte damit die gesamte Anschrift in den Akkusativ (Wenfall) – bis heute.

*(wird fortgesetzt)*